

**Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten
Bekanntmachung.**

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Rotenburg (Wümme)

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Kommunalbehörden*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Beschaffung einer generativen KI-Plattform

Beschreibung: Die zu beschaffende generative KI-Plattform soll die Verwaltungstätigkeit in Alltagsaufgaben, Wissensmanagement und Kommunikation digital unterstützen, ohne Entscheidungsverantwortung auf KI-Systeme zu verlagern.

Alle generierten Inhalte unterliegen dem Vorbehalt menschlicher Prüfung und Freigabe durch die jeweils zuständige Fachkraft. Dabei müssen allgemeine personenbezogene Daten, fallbezogene personenbezogene Daten sowie besondere Kategorien personenbezogener Daten gemäß Art. 9 DSGVO, insbesondere Gesundheitsdaten, verarbeitet werden.

Die Gesamtzahl der Nutzerlizenzen unter dieser Rahmenvereinbarung – einschließlich des Landkreises und aller teilnehmenden Kommunen – beträgt höchstens 2.500. Bei Erreichen dieser Obergrenze werden keine weiteren Abrufe zugelassen.

Kennung des Verfahrens: 9f262849-7f51-4517-a686-22f941864f28

Interne Kennung: 104/26/12

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 72000000 *IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 48000000 *Softwarepaket und Informationssysteme*

2.1.2 Erfüllungsort

Ort: Rotenburg (Wümme)

Postleitzahl: 27356

NUTS-3-Code: *Rotenburg (Wümme)* (DE937)

Land: *Deutschland*

2.1.3 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 226.000 Euro

2.1.4 Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Rein nationale Ausschlussgründe: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Beschaffung einer generativen KI-Plattform

Beschreibung: Die zu beschaffende generative KI-Plattform soll die Verwaltungstätigkeit in Alltagsaufgaben, Wissensmanagement und Kommunikation digital unterstützen, ohne Entscheidungsverantwortung auf KI-Systeme zu verlagern.

Alle generierten Inhalte unterliegen dem Vorbehalt menschlicher Prüfung und Freigabe durch die jeweils zuständige Fachkraft. Dabei müssen allgemeine personenbezogene Daten, fallbezogene personenbezogene Daten sowie besondere Kategorien personenbezogener Daten

gemäß Art. 9 DSGVO, insbesondere Gesundheitsdaten, verarbeitet werden.

Die Gesamtzahl der Nutzerlizenzen unter dieser Rahmenvereinbarung – einschließlich des Landkreises und aller teilnehmenden Kommunen – beträgt höchstens 2.500. Bei Erreichen dieser Obergrenze werden keine weiteren Abrufe zugelassen.

Interne Kennung: f6e058ef-8d7a-46bd-b9d2-00f8779d4259

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 72000000 *IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 48000000 *Softwarepaket und Informationssysteme*

Menge: 2.500 *Stück*

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Rotenburg (Wümme)

Postleitzahl: 27356

NUTS-3-Code: *Rotenburg (Wümme)* (DE937)

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Sonstige Angaben zur Dauer: *Unbekannt*

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): nein

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter weist nach, dass er über die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit zur Erbringung der vertraglichen Leistungen verfügt. Dies kann durch Angaben zum Jahresumsatz, zur Finanzierungsstruktur oder zur Risikoabsicherung erfolgen. Für etablierte Unternehmen ist ein Nachweis über die Umsatzentwicklung der letzten Jahre üblich. Jüngere Unternehmen legen entsprechende Unterlagen zur Kapitalausstattung, Finanzierung oder Versicherungsabsicherung vor, aus denen die Leistungsfähigkeit hervorgeht.

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter weist mindestens zwei vergleichbare Referenzprojekte mit Betrieb einer KI- oder SaaS-Plattform für öffentliche Auftraggeber in den letzten fünf Jahren nach.

Jedes Referenzprojekt erfüllt mindestens folgende Kriterien:

- öffentlicher Auftraggeber (z. B. Gebietskörperschaft, Behörde oder öffentlicher Betrieb),
 - Nutzerkreis von mindestens 100 Nutzern,
 - Bereitstellung einer KI- oder SaaS-Plattform mit ähnlichem Funktionsumfang (z. B. Textgenerierung, Wissensrecherche, Rollen- und Rechtestruktur).
- Der Nachweis erfolgt durch Ausfüllen der Anlage R – Referenzprojekte.

Kriterium: *Informationssicherheit*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter benennt einen betrieblichen Datenschutzbeauftragten und weist eine DSGVO-konforme Datenschutzorganisation nach.

Der Nachweis erfolgt durch:

- Angabe der Kontaktdaten des betrieblichen Datenschutzbeauftragten (Name, E-Mail, Telefon) und
- eine Kurzbeschreibung der Datenschutzorganisation (z. B. Zuständigkeiten, Prozesse, Verzeichnisse) in der Datenschutzdokumentation (Anlage B2).

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: *Qualität*

Bezeichnung: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Beschreibung: Die SOLLTE-Kriterien und KANN-Kriterien sind in Anlage S – Scorecard (Excel) zusammengefasst.

- SOLLTE-Kriterien werden qualitativ bewertet.
- KANN-Kriterien werden lediglich mit „Ja/Nein“ erfasst und nicht bepunktet.

Für jedes SOLLTE-Kriterium ist in Anlage S beschrieben:

- welche Leistungsmerkmale bewertet werden,
- welche Angaben der Bieter machen muss (z. B. Beschreibung, Liste, Konzept, Funktionsnachweis),
- welche Ausprägungen zu 0 Punkten, 5 Punkten oder 10 Punkten führen.

Die Bieter füllen Anlage S aus, ergänzen die geforderten Angaben und verweisen auf

die entsprechenden Stellen im Angebot (z. B. Fachkonzept, Betriebskonzept, Schulungskonzept).

Der AG bewertet auf dieser Grundlage jedes SOLLTE-Kriterium. Die Summe der Punkte

wird auf eine Skala von 0 bis 100 normiert. Dieses Scorecard-Ergebnis fließt mit 25

% in die Gesamtwertung ein.

Die Scorecard umfasst ausschließlich SOLLTE-Kriterien. Jedes SOLLTE-Kriterium wird

mit 0, 5 oder 10 Punkten bewertet:

- 0 Punkte: Kriterium nicht erfüllt oder nicht hinreichend nachgewiesen
- 5 Punkte: Kriterium teilweise oder in mittlerem Umfang erfüllt
- 10 Punkte: Kriterium vollständig und in hoher Qualität erfüllt

Die praktische Erprobung der angebotenen Lösung erfolgt im Rahmen eines Proof of Concept

(PoC). Die Testblöcke, Aufgabenarten, Bewertungsmaßstäbe und internen Gewichtungen

sind in Anlage P – PoC festgelegt. In Anlage P – PoC-A werden die konkreten Testfälle

und die zu verwendenden Prompts für den PoC aufgeführt.

Im PoC werden insbesondere folgende Aspekte geprüft:

- Funktionalität der Plattform (z. B. Texterstellung, Zusammenfassung, Übersetzung, Wissensbasisfunktionen),
- Eignung der Modelle im Verwaltungskontext (z. B. Umgang mit Rechtstexten, Verwaltungssprache),
- Bedienbarkeit und Administrierbarkeit,
- Umsetzung von Datenschutz- und Sicherheitsanforderungen.

Jeder Testblock des PoC wird mit Punkten bewertet (z. B. 0 bis 10 Punkte).

Die gewichtete

Summe der Punkte wird auf eine Skala von 0 bis 100 normiert. Das PoC-Ergebnis fließt

mit 25 % in die Gesamtwertung ein.

Stellt sich im PoC heraus, dass MUSS-Kriterien nicht erfüllt, kann der AG das Angebot

aus der Wertung nehmen.

Der PoC wird in mehreren Testblöcken durchgeführt (z. B. Texterstellung, Zusammenfassung,

Rechtstexte, Übersetzung, Wissensbasis, Usability, Datenschutz). Jeder Testblock wird

mit Punkten zwischen 0 und 10 bewertet. Die einzelnen Blöcke werden intern unterschiedlich gewichtet.

Beispielhafte Gewichtung (nur zur Illustration):

- Block 1 – Texterstellung: 20 %
- Block 2 – Zusammenfassung: 15 %
- Block 3 – Rechtstexte: 25 %
- Block 4 – Übersetzung/Transkription: 10 %
- Block 5 – Wissensbasis/RAG: 20 %
- Block 6 – Usability/Administration: 5 %
- Block 7 – Datenschutz/Sicherheit: 5 %

Die tatsächlichen Gewichtungen sind in Anlage P (PoC-Beschreibung) festgelegt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 25/08/2026 10:00 +02:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4696b3c5->

e150-4cf3-a5c1-f74660f07f88

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4696b3c5-e150-4cf3-a5c1-f74660f07f88>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 04/09/2026 10:00 +02:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 35 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewertung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Rotenburg - Zentrale Vergabestelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Rotenburg (Wümme)

Identifikationsnummer: 4182c8b8-8884-4fb2-90cc-b7fbbdf4bde5

Postanschrift: Hopfengarten 2

Ort: Rotenburg (Wümme)

Postleitzahl: 27356

NUTS-3-Code: *Rotenburg (Wümme)* (DE937)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabe@lk-row.de

Telefon: +49 4261983-0

Fax: +49 4261983-2199

Internet-Adresse: <http://www.lk-row.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

Identifikationsnummer: 7018baaf-0131-4475-b6fa-4ada30549563

Postanschrift: Auf der Hude 2

Ort: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

NUTS-3-Code: *Lüneburg, Landkreis* (DE935)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 4131153308

Fax: +49 4131152943

Internet-Adresse: <http://www.mw.niedersachsen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Rotenburg - Zentrale Vergabestelle

Identifikationsnummer: ac12f6e2-87ba-4113-8d09-b4a39c8c69f1

Postanschrift: Hopfengarten 2

Ort: Rotenburg (Wümme)

Postleitzahl: 27356

NUTS-3-Code: *Rotenburg (Wümme)* (DE937)

Land: *Deutschland*

E-Mail: *vergabe@lk-row.de*

Telefon: *+49 4261983-0*

Fax: *+49 4261983-2199*

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

10 Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: *d8008cdc-2966-45d1-959e-1ed014bedf77-01*

Hauptgrund für die Änderung: *Korrektur – Beschaffer*

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: *ec0dc253-4028-4cfc-8743-51e27725a56e - 01*

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: *12/08/2026 15:55 +02:00*

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*